

PRESSEMITTEILUNG

Multimediale Lesetour: 100 Jahre in Berlin – Generation Kaiserzeit erzählt

„Eier kaufte ich als Bruch bei den ‚Eierjuden‘ in der Mühlenstraße (heute Dominicusstraße). Ich ging mit der Milchkanne zum Laden, und da kamen die ‚Knickeier‘ rein: ganz billig und frisch. Knickeier, das sind Eier, die schon ’n Riss oder Dellen hatten. Der Laden der ‚Eierjuden‘ lag nicht weit von unserer Wohnung entfernt, gleich am Bahnhof Schöneberg“, erzählt Klara S., die 1912 in Schöneberg, in dieser Zeit noch bei Berlin, geboren ist. Mit gesundem Leben und Abstinenz habe ihr hohes Alter nichts zu tun, betont die 1911 in Kreuzberg geborene Ulla M.: „Nee, das möchte ich ablehnen. Im Gegenteil, wir haben viel gefeiert!“

Geboren in der Kaiserzeit zwischen 1911 und 1916 sind die Hundertjährigen ganz besondere Zeitzeugen, die ein Stück der Geschichte Berlins erzählen, die so in keinem Geschichtsbuch steht. Sie vermitteln aus erster Hand das Lebensgefühl einer Stadt, die es so nicht mehr gibt. Positive Lebenseinstellung, starker Wille, Gelassenheit und Berliner Humor, aber auch Verluste und Ängste prägen die Biografien von Privatleuten, die hier zu Wort kommen.

Auf der neuen Lesetour, die im Vorfeld des 100-jährigen Jubiläums von „Groß-Berlin“ (2020) entstanden ist, werden fünf 100jährige Menschen aus Tempelhof-Schöneberg multimedial vorgestellt. Sie erzählen, wie sie das Ende des Ersten Weltkriegs erlebt haben, als in Berlin überall die Glocken läuteten und sich die Leute auf der Straße umarmten, vom Besuch im verruchten Transvestitenlokal „Eldorado“ während der Weimarer Republik, von der Teilnahme an den Olympischen Spielen 1936, vom Kampf ums Überleben im Zweiten Weltkrieg, vom Handeln auf dem Schwarzmarkt in der Nachkriegszeit und vom Wiederaufbau in den beiden noch jungen deutschen Staaten.

Zur Premiere unserer Lesetour am Freitag, 30. August 2019 um 18 Uhr im Theater Morgenstern, laden wir Sie herzlich ein. Der Eintritt ist frei. Unsere multimediale Lesetour, die wir zusammen mit den Schauspielerinnen Finja Wrocklage und Hanna Schygulla präsentieren, wurde von der Dezentralen Kulturarbeit Tempelhof-Schöneberg gefördert. Unser Projekt entstand in Kooperation mit dem Verlag Berlin Brandenburg, in dem unser Buch „100 Jahre in Berlin – Generation Kaiserzeit erzählt“ erscheint.

Veranstaltungsort:

Rathaus Friedenau, im Theater Morgenstern, Rheinstraße 1, 12159 Berlin

Premiere der multimedialen Lesung:

Freitag, 30.08.2019, um 18 Uhr

Moderation: Rita Preuß

Es liest die Schauspielerin **Finja Wrocklage**. Im Anschluss an die multimediale Lesetour findet ein Publikumsgespräch statt.

Veranstaltungsort:

Rathaus Friedenau, im Theater Morgenstern, Rheinstraße 1, 12159 Berlin

Multimediale Lesung

Freitag, 20.09.2019, um 18 Uhr

Moderation: Rita Preuß

Es liest die Schauspielerin **Hanna Schygulla**. Im Anschluss an die multimediale Lesetour findet ein Publikumsgespräch statt.

Konzept: Rita Preuß, Solmsstraße 33, 10961 Berlin,
Tel: 0179-494 17 43, preuss-rita7.1@t-online.de
Informationen und Audiobeispiele:
www.100jahreinberlin.de

Fotos: ©Marion Schütt, synopsisfilm,
für die aktuelle Berichterstattung honorarfrei

Grafikdesign: Maike Ahern, brandneuedesign.com

Technik: Rainer Heinze

Pressefotos



Ulla M., Jahrgang 1911, 2013, Foto: Marion Schütt, synopsisfilm



Finja Wrocklage, 2019, Foto: Melina Waliczek



Klara S., Jahrgang 1912, Foto: Marion Schütt, synopsisfilm



Hanna Schygulla, 2019, Foto: Marion Schütt, synopsisfilm